

Pressemitteilung der Rosa-Luxemburg-Stiftung,
Berlin, 22. November 2014

Jahresmitgliederversammlung der Rosa-Luxemburg-Stiftung

Jan Korte (MdB), Detlef Nakath, Dörte Putensen, Rainer Rilling und Gabriele Gün Tank wurden neu in den Vorstand gewählt. Jan van Aken, Carolin Butterwegge, Stefanie Graefe, Barbara Höll, Steffen Lehndorff, Monika Lent-Oeztürk, Stefan Nadolny und Detlef Nakath wurden als neue Mitglieder in die Stiftung aufgenommen.

Am Samstag, 22. November 2014 fand die jährliche Mitgliederversammlung der Rosa-Luxemburg-Stiftung im Münzenbergsaal des Bürogebäudes am Franz-Mehring-Platz in Berlin statt.

Aus dem Vorstand wurden neben Marwa Al-Radwany und Alex Demirovic, die bereits im März 2014 aus diesem Gremium ausschieden, auch Petra Sitte, Frank Deppe und Bodo Ramelow verabschiedet. Sie bleiben weiterhin aktive Mitglieder des Trägervereins der Stiftung oder bringen sich hauptamtlich in die Arbeit der Rosa-Luxemburg-Stiftung ein. Die Vorstandsvorsitzende Dagmar Enkelmann dankte den ehemaligen Vorstandsmitgliedern für ihre langjährige Mitwirkung: „Alle haben sich aktiv in die Entwicklung der Stiftung eingebracht und bleiben ihr auch weiterhin verbunden.“

Die 62 stimmberechtigten Mitglieder wählten neu in den Vorstand der Rosa-Luxemburg-Stiftung:

Jan Korte, MdB studierte in Hannover Politikwissenschaft, Soziologie und Geschichte. Er ist seit 2009 Mitglied im Vorstand der Fraktion DIE LINKE im Bundestag. Er beschäftigt sich mit Fragen der Geschichtspolitik, der Demokratie und der Inneren Sicherheit.

Detlef Nakath hat an der Humboldt-Universität Geschichte und Völkerrecht studiert und ist seit 1994 in der Rosa-Luxemburg-Stiftung in unterschiedlichen ehren- und hauptamtlichen Funktionen tätig. Er ist Geschäftsführer der Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg.

Dörte Putensen habilitierte in Greifswald zu den Themen Geschichte der nordischen Arbeiterbewegung und ist seit 2009 in Potsdam in der Fraktion DIE LINKE für die Bereiche Bildung, Jugend, Sport, Wissenschaft, Forschung und Kultur verantwortlich.

Rainer Rilling ist Politologe, Soziologe und Historiker. Er hat in Marburg studiert und 1980 habilitiert. Er publiziert zu Themen der politischen Ökonomie des Eigentums und des Gegenwartskapitalismus, Internationale Beziehungen sowie Fragen der Entwicklung der politischen Linken in der Bundesrepublik.

Gabriele Gün Tank studierte in der Türkei Kommunikationswissenschaften und ist Integrationsbeauftragte des Berliner Stadtbezirks Tempelhof-Schöneberg. Als Vorstandsmitglied des IG Metall Migrationsausschusses Berlin und des Vereins „Die bösen Mädchen e.V.“ hat sie sich mit Themen Rassismus, Antidiskriminierung, Partizipation, interkulturelle Bildung und Diversity auseinandergesetzt.

Der Vorstand der Rosa-Luxemburg-Stiftung hat somit wieder 14 Mitglieder.

In den Trägerverein der Stiftung wurden aufgenommen:

Jan van Aken ist Abgeordneter der Linksfraktion im Bundestag. Seine wichtigsten Schwerpunkte sind Waffenexporte und Friedenspolitik. Der Biologe war bis Anfang 2009 als Gentechnik-Experte bei Greenpeace International tätig.

Carolin Butterwegge promovierte über "Kinderarmut bei Migranten" 2010 an der Universität Duisburg-Essen. Sie arbeitet an der Universität zu Köln, Fachgruppe Erziehungs- und Sozialwissenschaften.

Stefanie Graefe, Diplom-Soziologin ist im Arbeitsbereich Vergleichende Gesellschaftsanalyse an der Universität Jena tätig. Aktuell führt sie eine Studie zum Zusammenhang von Arbeitsstress und Arbeitsbedingungen aus Beschäftigtensicht durch.

Barbara Höll, seit der Beendigung ihres Philosophiestudiums an der Staatlichen Universität Rostow am Don lebt sie in Leipzig. Sie promovierte 1988. Ihre Themenschwerpunkte sind Steuer- und Gleichstellungspolitik.

Steffen Lehndorff ist Research Fellow in der Forschungsabteilung Arbeitszeit und Arbeitsorganisation am Institut Arbeit und Qualifikation der Universität Duisburg-Essen. Er studierte Volkswirtschaftslehre in Köln und promovierte über Gewerkschaften und Tarifpolitik.

Monika Lent-Oeztürk arbeitet an der Heinrich-Heine Universität Düsseldorf im International Office. Sie betreut international Studierende. 2007 erlangte sie das türkische Sprachdiplom an der Universität Ankara.

Stefan Nadolny lebt in Rostock und arbeitet bei dem politischen Bildungsträger „Soziale Bildung e.V.“. Daneben gilt sein Engagement der Rostocker Bildungs- und Kultureinrichtung „Peter-Weiss-Haus“. Er ist im Vorstand des Trägervereins Peter-Weiss-Haus (PWH e.V.).

Detlef Nakath hat an der Humboldt-Universität Geschichte und Völkerrecht studiert und ist seit 1994 in der Rosa-Luxemburg-Stiftung in unterschiedlichen ehren- und hauptamtlichen Funktionen tätig. Er ist Geschäftsführer der Rosa-Luxemburg-Stiftung Brandenburg.

Bei Interesse hier der Link zur aktuellen Nachricht auf der Website der Rosa-Luxemburg-Stiftung:
<http://www.rosalux.de/news/40932/>

Mit freundlichen Grüßen
Ulrike Hempel

Rosa-Luxemburg-Stiftung
– Pressestelle –
Ulrike Hempel
Franz-Mehring-Platz 1
10243 Berlin
Tel. 0049 (0)30 44310 479
E-Mail: hempel@rosalux.de
www.rosalux.de